



Die Hochschule Niederrhein ist mit über 14.000 Studierenden, mehr als 80 Studiengängen und zehn Fachbereichen an den Standorten Krefeld und Mönchengladbach eine der größten und leistungsfähigsten deutschen Fachhochschulen. Sie hat eine mehr als 150-jährige Tradition. Angewandte Forschung und projektorientiertes Studieren sind Grundlage unserer Wissensvermittlung. Die Hochschule Niederrhein verfügt über ein enges kooperatives Verhältnis zu Unternehmen, Kommunen und Institutionen in der Region.

Im Fachbereich Sozialwesen der Hochschule Niederrhein am Standort Mönchengladbach ist zum 01.07.2020 die Stelle

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (w/m/d) mit der Gelegenheit zur kooperativen Promotion

befristet entsprechend der Projektlaufzeit für die Dauer von 3 Jahren mit 65 v. H. (derzeit 25 Stunden 54 Minuten) der vollen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen.

Die Beschäftigung erfolgt im von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Projekt „Akademisch Beschäftigte ‚in Bewegung‘: Eine methodenplurale Untersuchung des Zusammenhangs von sozialer und räumlicher Mobilität in der Wissenschaft“.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung von statistischen Sekundärdatenanalysen (u. a. Längsschnittanalysen mit großen Datensätzen), einschließlich Einarbeitung in die Auswertungsverfahren, Erschließung des Datenzugangs, Aufbereitung der Daten sowie Interpretation der Befunde
- Mitwirkung an Vorträgen und Publikationen im Projektzusammenhang
- regelmäßige Teilnahme an Treffen des an der Hochschule Niederrhein und der TU Dortmund angesiedelten Kooperationsprojekts

Ihr Profil (zwingende Voraussetzung):

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Soziologie oder in den Sozialwissenschaften (Master oder Universitätsdiplom), mindestens mit der Note gut
- fundierte Kenntnisse in quantitativen Methoden der Sozialforschung (inkl. multivariate Verfahren) und Kenntnisse in Stata, R oder SPSS

Darüber hinaus ist wünschenswert:

- Erfahrung im Bereich der empirischen Sozialforschung (z. B. als studentische/wissenschaftliche Hilfskraft)
- praktische Erfahrung im Umgang mit quantitativen Daten; Erfahrungen mit Paneldaten ist von Vorteil
- Kenntnisse in der Ungleichheitsforschung
- gute Englischkenntnisse
- Interesse an der Thematik des DFG-Projekts (soziale und räumliche Mobilität in der Wissenschaft)
- Bereitschaft zur Weiterqualifikation (Dissertation) im Kontext des Forschungsprojektthemas; die Möglichkeit zu einer kooperativen Promotion wird über die Kooperationspartnerin, Frau Prof. Dr. Nicole Burzan, an der TU Dortmund geboten



Sie sollten Freude am Umgang mit Menschen haben, teamfähig sein und über ein hohes Engagement verfügen. Kommunikative Kompetenz zeichnet Sie aus. Eine eigenständige, strukturierte und vorausschauende Arbeitsweise ist für Sie selbstverständlich.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen die Projektleiterin am Standort Mönchengladbach, Frau Prof. Dr. Nadine Schöneck-Voß (E-Mail: nadine.schoeneck-voss@hs-niederrhein.de; Tel.: 02161/186-5669), zur Verfügung.

Die hier geforderten Kenntnisse, Erfahrungen und Kompetenzen sind von Bewerberinnen und Bewerbern nachzuweisen oder zumindest im Bewerbungsschreiben zu benennen. Fehlende Nachweise werden nicht nachgefordert. Es gelten die eingereichten Bewerbungsunterlagen.

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der wahrzunehmenden Tätigkeiten in Entgeltgruppe 13, Teil I – Allgemeine Tätigkeitsmerkmale für den Verwaltungsdienst der Entgeltordnung des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Nähere Informationen finden Sie unter: <https://www.finanzverwaltung.nrw.de/de/bezuegetabellen>

Die Hochschule Niederrhein fördert Frauen und fordert sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden sie bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sowie Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **bis zum 12.04.2020** unter Angabe der **Kennziffer 06-0320-1** über unser [Bewerbungsportal](#). Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: **den Präsidenten der Hochschule Niederrhein, z. Hd. Frau van Meegen, Reinarzstraße 49, 47805 Krefeld.**

Bitte beachten Sie, dass ausschließlich Bewerbungen, die über das Bewerbungsportal auf der Homepage der Hochschule Niederrhein eingehen, berücksichtigt werden können!

